

Kurzbeschreibung zum Unternehmen:

Das Familienunternehmen Anton Schönberger blickt auf eine über 350-jährige Tradition zurück und wurde als Schmiede- und Schlosserhandwerksbetrieb auf die jeweils nächste (stets männliche) Generation vererbt. 1990 übernahmen die Töchter Sabine (Betriebswirtin) und Andrea Schönberger (Diplomingenieurin Maschinenbau und Schweißfachingenieurin) aufgrund einer Notfallsituation (schwere Erkrankung des Vaters und Firmeninhabers) die Geschäftsführung des heute auf Stahl- und Schweißkonstruktionen spezialisierten Unternehmens.

Mit der in der Oberpfalz ansässigen Produktion montieren die knapp 30 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Unternehmens Stahlkonstruktionen in ganz Deutschland und im europäischen Ausland.

Die Familie Schönberger erwartet von ihren Mitarbeitern Qualifikation, Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität. Familienfreundlichkeit wird als Voraussetzung erachtet, um Mitarbeiter/innen langfristig an den Betrieb zu binden und einen reibungslosen betrieblichen Ablauf zu gewährleisten.

Die Gründung eines Industrieparks in der Nähe und das Risiko attraktiver Arbeitsangebote von anderen Unternehmen, gab unter anderem Anlass, über weitere familienorientierte Maßnahmen nachzudenken. Dennoch entstanden/entstehen die meisten Angebote als Reaktion auf einen konkreten Bedarf der Mitarbeiter/innen. Die vielfältigen Unterstützungsleistungen für die Belegschaft sind Entgegenkommen und Belohnung für die teilweise sehr weit reichenden beruflichen Anforderungen.

Auszeichnungen:

- 2002: Bayerischer Frauenförderpreis 2002
- 2005: Familienfreundlichstes Unternehmen Deutschlands
(Kategorie bis 50 Mitarbeiter)
Grundzertifikat audit berufundfamilie
- 2008: Bayerischer Frauenförderpreis 2008 für nachhaltiges Engagement
Human Award 2008
Zertifikat im audit berufundfamilie seit 2005 (Re-Audit)

Wie sehen nun diese Anforderungen an unsere Mitarbeiter aus?

- Wir arbeiten sehr oft an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen oder in Nachtschichten
- Wir arbeiten immer verstärkt in der Ferien/Urlaubszeit, da in vielen Unternehmen dann die Anlagen überholt/saniert oder umgerüstet werden, wenn die Bänder still stehen
- Wir haben oft lange Tages-/Wochenarbeitszeiten und das zudem auf Baustellen bei jedem Wetter
- Unsere Mitarbeiter sind nicht nur auf Tagesbaustellen eingesetzt, sondern europa- und bundesweit tätig, da sind tägliche Heimfahrten natürlich nicht möglich
- Die Arbeiten sind oftmals mit mehreren Erschwernissen (Lärm, Schmutz, Kälte, Hitze, Höhe, Gefahr usw.) verbunden

Wir müssen unseren Mitarbeitern sehr viel abverlangen, um die Bedürfnisse unserer Kunden befriedigen zu können und um als Unternehmen, durch die Besetzung von Marktnischen, erfolgreich fortbestehen zu können.

Was hat das mit Familienorientierung und humanem Engagement zu tun? Nun, die familienorientierte Personalpolitik und der respektvolle Umgang miteinander sind zum Schlüssel unseres Erfolges geworden!

Als Gegenleistung für diese Anforderungen und aufgrund des zunehmenden Wettbewerbs um qualifiziertes Personal haben wir im Laufe der Jahre eine Fülle von familienorientierten Maßnahmen entwickelt, um auch die Arbeitsplätze unserer Mitarbeiter attraktiver zu gestalten.

Das sind beispielhaft angeführt:

AUS DEM BEREICH DER ARBEITSORGANISATION:

- Mitarbeiter/innen können gemäß ihren Vorlieben und ihrer Eignung die Stellenbeschreibung mitgestalten und somit u.a. auch den Einsatzort (Montage und/oder Produktion) wählen und diese den einzelnen Lebensphasen gemäß anpassen (Single, junge Familie, eingespielte Familie, usw.);
- Mitarbeiter/innen können in diversen Bereichen (Planung/Kalkulation/Abrechnung oder verschiedenen Stadien der Auftragsbearbeitung etc) ihre Arbeit von Zuhause aus erledigen
- Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit, Mehrstunden und Urlaub unbegrenzt anzusammeln und bei Bedarf entsprechend Arbeitsanfall und familiärer Belange abzubauen (Sabbaticals, längere Auszeiten); gesammelte Urlaubstage und Mehrstunden verfallen nicht; wir haben Lebensarbeitszeitkonten
- Erwartet die Partnerin eines Mitarbeiters Nachwuchs, so wird dieser in den letzten drei Monaten der Schwangerschaft von heimatfernen Montagesätzen freigestellt
- Familiäre Belange werden bei der Baustellenplanung berücksichtigt
- Kinder können bei Bedarf jederzeit mit an den Arbeitsplatz gebracht werden und werden entsprechend betreut; auf dem Firmengelände befindet sich zudem ein kleiner Spielplatz

FINANZIELLER SEKTOR:

- Steuerfreie Erstattung der Kosten für den Besuch eines Kindergartens
- Geburts- und Heiratsbeihilfen
- zinsgünstige Darlehen für jede/n Mitarbeiter/in
- finanzielle Unterstützungen bei Krankheits- oder Unglücksfällen (die persönliche/moralische Unterstützung ist sowieso selbstverständlich)
- zusätzliche kostenlose Unfallversicherung, die auch im privaten Bereich zum Tragen kommt
- freiwillige, kostenlose, betriebliche Altersversorgung (seit über 28 Jahren)

FAMILIENSERVIVE/SERVICE FÜR MITARBEITER

- „Concierge-Service“
- Hilfestellung bei Behördengängen und Übernahme von Behördengängen/TÜV- oder Kundendienstterminen, Unterstützung bei Notwendigkeit von Haushaltshilfeleistungen etc
- Unterstützung bei Wohnungs- und Kindergartenplatzsuche, Beratung bei Baufinanzierung usw.
- Einkäufe können bei Zeitnot über das Personalbüro der Firma erledigt werden
- Beratung und Hilfestellung bei Pflegebedürftigkeit Angehöriger uvm.

Finanzielle und humane Zuwendungen sind bei uns selbstverständlich - und das kommt von unseren Mitarbeitern mit deren Leistung, Einsatz und Treue mehrfach zurück.

Wir haben nur positive Erfahrungen mit unserem familienorientierten Engagement gemacht:

Die Mitarbeiter/innen sind sehr motiviert und identifizieren sich mit dem Unternehmen, das Betriebsklima ist sehr gut, was natürlich positive Auswirkungen auf Produktivität und Qualität der Arbeitsleistung hat. Durch den unproblematischen, variablen Einsatz langjährig beschäftigter und sehr qualifizierter Mitarbeiter/innen können wir uns seit Jahren Wettbewerbsvorteile sichern und erfolgreich Marktnischen besetzen. Die Mitarbeiterbindung an unser Unternehmen ist hoch, die Fluktuationsrate minimal (0 %) und folglich das erworbene Know-How der Mitarbeiter/innen für das Unternehmen gesichert. Die Krankheitsquote beträgt 1,8 %.

Uns ist es gelungen, mit einer vertrauensvollen und offenen Zusammenarbeit sowie dem respektvollem Umgang untereinander das Fortbestehen unseres Unternehmens und somit die über 350-jährigen Tradition zu sichern. Nur mit dem Weiterleben und Ausweiten der Werte, die unsere Eltern uns vermittelt haben, ist dies möglich geworden.

Mein Leben und Arbeiten kann mit einem Zitat von Maya Angelou (amerik. Schriftstellerin, Menschenrechtlerin und Professorin) umschrieben werden:

„Menschen vergessen, was du gesagt hast und was du getan hast. Sie vergessen aber nie, wie sie sich bei dir gefühlt haben“

Sabine Schönberger